

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf

EINZEL
PREIS 35



Beim Ehrenmahl

Aufnahme Hs. Staub

Der 85jährige Jakob Müller von Wetzikon am Festbankett, das die Zürcher Regierung den Veteranen der Grenzbesetzung 1870/71 in den «Kaufleuten» in Zürich gegeben hat • Weitere Bilder Seite 328

8. INTERNATIONALER AUTOMOBIL-SALON IN GENÈVE



Nebstehend links: Bundespräsident Häberlin im Kreise von genferischen Staatsvertretern und Organisatoren des Salons eröffnete die Ausstellung. Unterste Reihe von links nach rechts: Marchand, Präsident der Organisationskommission; Bundespräsident Häberlin; Desbaillets, Präsident des Regierungsrates des Kts. Genè; Goy, Vizepräsident der Organisationskommission; Hoffer, Präsident der Automobilhandels-Syndikatskammer und der Schweiz. Garageindustrie (Phot. Bachetta)

In Genè ist am 6. März der Automobil-Salon eröffnet worden. Auch diesmal ist er wieder nicht nur eine technische Ausstellung, sondern eine Modeschau mit rund 200 Ständen verschiedener Automobil- und Motorradmarken (Phot. Bachetta)



Abt Dr. P. Bonaventura Egger vom Stift Engelberg O. S. B., starb ganz unerwartet im Alter von 52 Jahren. Er stammte aus Fäbäl (St. Gallen). An der Stiftsschule seines Klosters hatte er von 1919 bis 1925 das Rektorat inne und lehrte Philosophie und Geschichte. Er hat sich als Historiker und Schulmann einen geachteten Namen gemacht (Phot. Trottmann)



Dr. Adolf Vögtlin viele Jahre Professor der deutschen Sprache und Literatur am oberen Gymnasium in Zürich, jahrzehntlang Redaktor der Zeitschrift «Am häuslichen Herd» und der Verbandszeitung «Merkur», feierte kürzlich seinen 70. Geburtstag. Die Schweizerische Schillerstiftung zeichnete Vögtlins dichterisches Schaffen durch eine Ehrengabe aus (Phot. Himmelsbad)



Begeisterung in Arosa. Der neue Schweizerische Skimeister David Zogg wird von Freunden im Triumph an der Bahn abgeholt. (Phot. Brandt)



Flachdach vom Wind abgehoben.

Das Emma und Henry Budge-Heim, die Stiftung eines reichen, amerikanischen Ehepaars für alleinstehende alte Leute in Frankfurt, ist nach modernen architektonischen Grundsätzen im Jahr 1930 erbaut worden. Die Flachdächer scheinen ohne die richtige Verankerung angebracht worden zu sein, so daß der Wind, obgleich er kaum Angriffsflächen findet, doch das Dach des Hochbaus auf das tieferliegende Dach eines Seitenflügels hinunterzuwerfen vermochte. Menschenleben sind keine zu beklagen, aber die moderne Architektur erschwert sich ihren Weg, wenn sie zu solchen Vorkommnissen Gelegenheit gibt. Auf dem Bild sehen wir links den beschädigten Kessel, oben die Arbeiter, die in strömendem Regen ein Notdach legen